



Niederschrift

über die

32. Sitzung des Bauausschusses des Landkreises Erlangen-Höchstadt

Sitzungstermin: Montag, den 08.10.2012
Sitzungsbeginn: 09:00 Uhr
Sitzungsende: 09:27 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal des Landratsamtes in Erlangen

Anwesend sind:

Landrat Eberhard Irlinger
stv. Landrat Manfred Bachmayer

CSU-Fraktion

Kreisrat Armin Goß
Kreisrat Karl-Heinz Hertlein
Kreisrat Martin Hofmann
Kreisrat Dr. Christoph Maier

SPD-Fraktion

Kreisrat Dr. German Hacker
Kreisrat Richard Schleicher
Kreisrätin Renate Schroff
Kreisrat Günter Schulz

FW-Fraktion

Kreisrat Wilfried Glässer
Kreisrat Hans Mitschke
Kreisrat Valentin Schaub

Bündnis 90/Die Grünen

Kreisrat Bernhard Kollischan

FDP-Fraktion

Kreisrätin Elke Weis

Gäste/Sachverständige

Kreisrat Jörg Bubel
Kreisrätin Britta Katharina Dassler
Kreisrat Andreas Hänjes
Kreisrat Jörg Rohde

nicht Mitglied im Bauausschuss
nicht Mitglied im Bauausschuss
nicht Mitglied im Bauausschuss
nicht Mitglied im Bauausschuss

Verwaltung

Verwaltungsdirektor Dieter Sperber
Verwaltungsdirektor Wilhelm Schmidt
Regierungsdirektor Wolfgang Fischer
Verwaltungsamtmann Dietmar Pimpl
Beschäftigte Susanne Wollenschläger
Verwaltungsamtsrat Norbert Walter
Beschäftigte Cathleen-Mary Murphy
Beschäftigter Hans-Jürgen Steiger
Beschäftigter Matthias Wendler

Schriftführer

Regierungsamtfrau Birgit Stolla

Nicht anwesend:

stv. Landrätin Karin Knorr
Kreisrat Walter Nussel

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung:

1. Gymnasium Höchststadt a. d. Aisch; Generalinstandsetzung der Pausenhalle –
Maßnahmebeschluss.
2. Staatliche Realschule Höchststadt a. d. Aisch; Erweiterung des Lehrerzimmers und der
Verwaltung sowie Umwidmungen in der bestehenden Verwaltung; Maßnahmebeschluss.
3. Staatliches Berufliches Schulzentrum Herzogenaurach-Höchststadt; Umbau der Bauhallen
am Schulort Herzogenaurach und Umstellung der bestehenden Heizung auf regenerative
Energien (Hackschnitzel) – Maßnahmebeschluss.

II. Nichtöffentliche Sitzung:

.....

Es besteht Beschlussfähigkeit. Die Einladung zur Sitzung erfolgte ordnungsgemäß am
25.09.2012; die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt.

I. Öffentliche Sitzung:

1. **Gymnasium Höchststadt a. d. Aisch; Generalinstandsetzung der Pausenhalle – Maßnahmebeschluss**

Den Mitgliedern des Bauausschusses steht zu diesem Tagesordnungspunkt eine Sitzungsvorlage zur Verfügung.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Landkreis führt die Baumaßnahme „Generalinstandsetzung der Pausenhalle“ am Gymnasium Höchststadt a.d. Aisch entsprechend den Plänen des Architekturbüros durch.
2. Die Kosten belaufen sich derzeit auf 1.253.000,00 Euro.
3. Die Realisierung erfolgt in dem Umfang, wie die Maßnahme schulaufsichtlich genehmigt und staatlich gefördert wird.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Schritte in die Wege zu leiten und die Anträge auf schulaufsichtliche Genehmigung nach Art. 4 Abs. 2 BayEUG und auf Förderung nach Art. 10 FAG termingerecht zum 15.10.2012 bei der Regierung von Mittelfranken einzureichen. Die für die Durchführung erforderlichen Haushaltsmittel sind entsprechend den Planungen in den folgenden Jahren in den Haushaltsplan aufzunehmen.
5. Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, bei der Regierung von Mittelfranken die Erlaubnis zum vorzeitigen Baubeginn zu beantragen, falls die „reguläre“ förderrechtliche Genehmigung nicht rechtzeitig vorliegen sollte.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

2. **Staatliche Realschule Höchststadt a. d. Aisch; Erweiterung des Lehrerzimmers und der Verwaltung sowie Umwidmungen in der bestehenden Verwaltung; Maßnahmebeschluss**

Den Mitgliedern des Bauausschusses liegt zu diesem Tagesordnungspunkt eine Sitzungsvorlage vor.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Landkreis führt die Baumaßnahme „Erweiterung des Lehrerzimmers“ an der Realschule Höchststadt a. d. Aisch entsprechend den Plänen des Architekturbüros durch.
2. Die Gesamtkosten belaufen sich derzeit auf 281.000,00 Euro.
3. Die Realisierung erfolgt in dem Umfang, wie die Maßnahme schulaufsichtlich genehmigt und staatlich gefördert wird.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Schritte in die Wege zu leiten und die Anträge auf schulaufsichtliche Genehmigung nach Art. 4 Abs. 2

BayEUG und auf Förderung nach Art. 10 FAG termingerecht zum 15.10.2012 bei der Regierung von Mittelfranken einzureichen. Die für die Durchführung erforderlichen Haushaltsmittel sind entsprechend den Planungen in den folgenden Jahren in den Haushaltsplan aufzunehmen.

5. Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, bei der Regierung von Mittelfranken die Erlaubnis zum vorzeitigen Baubeginn zu beantragen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

3. Staatliches Berufliches Schulzentrum Herzogenaurach-Höchstädt; Umbau der Bauhallen am Schulort Herzogenaurach und Umstellung der bestehenden Heizung auf regenerative Energien (Hackschnitzel) - Maßnahmebeschluss

Den Mitgliedern des Bauausschusses wurde zu diesem Tagesordnungspunkt eine Sitzungsvorlage zur Verfügung gestellt.

Landrat Irlinger ergänzt, ein kurzfristig von den HerzoWerken vorgelegtes Preisblatt für eine Wärmelieferung mit Erdgas (Bioerdgas) sei vom beauftragten Planungsbüro für diese Sitzung noch ausgewertet worden. Am Ergebnis und damit am Beschlussvorschlag hat sich dadurch jedoch nichts geändert. Ein zunächst minimaler Preisvorteil der Erdgasvariante wird aufgrund der starken Bindung des Wärmegestehungspreises (75 %) an das Erdgas und die zu kalkulierenden Preissteigerungen beim Erdgas spätestens 2013/2014 kompensiert zugunsten der Variante Hackschnitzel. Die Hackschnitzelvariante sei demnach günstiger und biete zudem den Vorteil der Verwendung regional nachwachsender Rohstoffe (Holz).

Kreisrat Dr. Hacker macht deutlich, es gebe seiner Ansicht nach mit Biogas eine Alternative zur Hackschnitzellösung. Diese Variante werde auf einen Zeitraum von 20 Jahren konzipiert. Ohne einen Preisvergleich mit nachvollziehbaren Berechnungsgrundlagen sollte über die Wärmelieferung keine Entscheidung getroffen werden.

Landrat Irlinger und Verwaltungsdirektor Schmidt erwidern, dass das beauftragte Planungsbüro durchaus eine Wirtschaftlichkeitsberechnung erstellt hat und erläutern nochmals den ermittelten Vollwärmepreis, der zum Beschlussvorschlag, die Heizung auf umweltfreundliche Biomasse (Hackschnitzel) umzustellen, geführt hat.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Landkreis führt die Baumaßnahme „Umbau der Bauhallen“ am Staatlichen beruflichen Schulzentrum Herzogenaurach-Höchstädt entsprechend den Plänen des Architekturbüros durch.
2. Mit der Umstellung der Heizung auf umweltfreundliche Biomasse (Hackschnitzel) besteht Einverständnis.
3. Die Kosten des Umbaus der Bauhallen belaufen sich derzeit auf 1.543.000,00 Euro. Die Umstellung der bestehenden Heizung auf Biomasse (Hackschnitzel) wird mit 438.000,00 Euro veranschlagt.
4. Die Realisierung erfolgt in dem Umfang, wie die Maßnahme schulaufsichtlich genehmigt und staatlich gefördert wird.

5. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Schritte in die Wege zu leiten und die Anträge auf schulaufsichtliche Genehmigung nach Art. 4 Abs. 2 BayEUG und auf Förderung nach Art. 10 FAG termingerecht zum 15.10.2012 bei der Regierung von Mittelfranken einzureichen. Die für die Durchführung erforderlichen Haushaltsmittel sind entsprechend den Planungen in den folgenden Jahren in den Haushaltsplan aufzunehmen.
6. Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, bei der Regierung von Mittelfranken die Erlaubnis zum vorzeitigen Baubeginn zu beantragen.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen

Ja: 9 Nein: 5 Anwesend: 14

II. Nichtöffentliche Sitzung:

.....

Erlangen, 09.10.2012

Eberhard Irlinger
Landrat

Birgit Stolla
Regierungsamtfrau